

## **MEHR KINDEROPFER IN DEUTSCHLAND**

### **Zitate**

Eingetragen von:

Geschrieben am: 31.07.2007 01:40:00

Die Einhornhöhle bei Scharzfeld, Nähe Gättlingen-Nord, wird als größte 'Schauhöhle des Westharzes' bezeichnet. Rituell zertrümmerte und versengte Skelette warten hier auf den Besucher.

Virchow grub hier 1872 und vor ihm war nicht nur Goethe dort (1784). Schon 1583 wird von Ausgrabungen und der Suche nach "Einhornknochen" berichtet, dessen Knochenmehl man heilsame Wirkung nachsagte.

---

Nicht weit von da - ebenfalls oberhalb von Scharzfeld - findet sich übrigens die ehemals von eiszeitlichen Rentierjägern bewohnte Höhle 'Steinkirche'. Irgendwann im frühen Mittelalter baute man sie in eine christliche Kultstätte um.

---

Im hinteren, 70m langen Abschnitt der 1972 entdeckten Opferhöhle bei Dorste (Lichtsteinhöhle), fand man Menschenknochen. Bronzegegenstände und die Knochenüberreste von ca. zwei bis drei Dutzend Kinder und Jugendlichen erzählen hier von Menschenopfern.

---

Zum Entsetzen der umwohnenden Bevölkerung fand man in der 70m langen Spalten-Höhle 'Rothsteinhöhle im Ith' zahlreiche zerschlagene und angebrannte Menschenknochen, wobei nur die Mark enthaltenden Rippenknochen aufgeschlagen und angekohlt waren. Die kein Mark enthaltenden Knochen waren unverletzt.

Knochenmark schien eine besondere Delikatesse für gewisse Gottheiten zu sein

Virchow schloss daraus, dass Menschenfresserei und Zauberkult nicht nur in der Steinzeit sondern auch in der kulturell vorgehenden Bronzezeit stattfand. Aus dem Schädeldach eines Kindes wurde ein kultisches Trinkgefäß hergestellt.

Ganz in der Nähe - und im gleichen Klippenkamm - fanden sich in der "Kinderhöhle" angekohlte menschliche Knochen, Unterkiefer und Kinder-Hirnschalen. In Nischen hatte man die zertrümmerten Knochen hoch der Wand entlang aufgeschichtet. Ein weiterer Platz, an dem rituelle Menschenopfer vollzogen wurden.

---

Durch breit eingemeisselte Furchen floß das Blut der Geopferten auf der Steinpflasterung einer künstlich vertieften und kreisförmigen Bodenmulde am Opferstein von Melzingen (Soltau Ost, Uelzen, Bohlsen, Melzingen, Richtung Immenhof). Vierzigfach erhöhter Phosphatgehalt des Bodens ist ein sicherer Hinweis auf Blut.

---

Nicht selten finden sich an diesen Steinen und Altären auch in den Stein gemeisselte Schälchen-artige Vertiefungen, wohl um Blut aufzufangen. Man begnügte sich nicht mit dem Erwürgen oder Erschlagen der Opfer - meist Kinder -, sondern zeremoniierte wahre **Blutrauschfeste**, nicht selten wurden sowohl Abbilder der Götter als auch Ritualmeister mit Blut besprenkelt und besudelt.

---

So findet man zB 66 dieser künstlichen Vertiefungen im Teufelsstein von Restrup. Auch hier wurden Knochen zerkleinert und verbrannt.

### **Und Überall auf Erden, soll hässlich geblutet werden...**

Da der Blutdurst der sog. "Götter" (woraus sich mM nach weltweit die Opferrituale erklären) eine mögliche Teil-Erklärung für das gesamte Ufo/ Abduction u. Tierverschlingungsphänomen darstellt (..als übersinnliche Götter angesehene Wesenheiten verlangen nach menschlichem Blut...), finde ich das "Kult Platz Buch" von Gisela Graichen sehr aufschlussreich, denn wer jetzt denkt, das Töten und Opfern von Menschen und Tieren war den unterentwickelten "Urwald-Stämmen" vorenthalten, der irrt sehr!

Auch in Deutschland gab es Opfer (Überwiegend Kinder, später Tiere), - wie schliesslich Überall auf Erden (und das trotz der völligen Unabhängigkeit der jeweiligen Kulturen untereinander..interessant!) - Opfer, offenbar an die dämonischen, blutgierigen Götter die nach Frischblut verlangten. Was - wenn nicht völlige Unterwerfung und Gottesfurcht - hat die Menschen dazu gebracht, ihre Kinder in blutrünstigen, rituellen Festlichkeiten zu metzeln?

Inwieweit die übersinnlichen Wesen nach Blut gierten (und gieren), oder es sich nur um ein Täuschungsmanöver einer übermächtigen Intelligenz handelt, um z.B. zu prüfen, wozu der Mensch fähig ist im Angesicht hungriger Götterwesen, sei dahingestellt.

Wie nicht anders erwartet, ranken sich um all die Kultplätze nicht selten auch Entführungserzählungen von Hexen und Normalos und Geschichten von Begegnungen mit Göttern, Teufeln, Dämonen - es ist das die Menschheit seit ewigen Zeiten begleitende Phänomen.

Quelle alles: Gisela Graichen: "Das Kult Platz Buch" Ein fast 400 Seiten füllender Führer zu den alten Opferplätzen, Heiligtümern, und Kultstätten in Deutschland - sehr empfehlenswert, besonders für alle UFO Interessierten, die nicht automatisch eine bisher keinesfalls bewiesene Ausserirdischen-Ursache annehmen und (wie zB Jacques Vallee) eine Verbindung zwischen dem geamten Ufo Phänomen und der Mythologie vermuten. Lädt zum Forschen ein.

Mehr Blutiges zum Buch und dem missgedeuteten "Früh-Kannibalismus"(1), s. auch mein Bericht unter "Bäcker":

[www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=289](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=289)

und:

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=350](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=350)

(1): "[...] Die Theorie des profanen Kannibalismus befriedigte den Prähistoriker Behm-Blancke nicht. Vor allem, da er bei Naturvölkern von kultischer Menschenfresserei "im Dienste einer göttlichen Verehrung" wusste. Ein mit magischen Vorstellungen verbundenenes Opferbrauchtum, angeblich oft

ein "Fruchtbarkeitskult" (was hat Kinderfressen mit Fruchtbarkeitskult zu tun, bzw. wozu will ich fruchtbar sein, wenn ich die Kinder dann sowieso auffresse??, Anm. Corinna), der gerade bei kulturell hochentwickelten Eingeborenenstämmen - u. weltweit - auftrat [..]."

Weitere Artikel zum Thema BLUT auf unserer Seite:

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...ews/article.php?storyid=9](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...ews/article.php?storyid=9)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=325](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=325)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=170](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=170)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=193](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=193)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=312](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=312)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=313](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=313)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=239](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=239)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=242](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=242)

[http://www.ufos-co.de/news\\_artikel/ht...s/article.php?storyid=273](http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=273)

Corinna

Erstveröffentlichung 19.3.07 u. 14.4.07 neu on top 30.7..07